

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, bemüht euch intensiv, eure Schwächen zu entfernen. Führt eine Überprüfungsliste darüber, welche Tugenden euch fehlen. Spendet Tugenden und ihr werdet selbst tugendhaft.

Frage: Welchen Shrimat erhaltet ihr zuallererst, um tugendhaft zu werden?

Antwort: Liebliche Kinder, um tugendhaft zu werden: 1.) Seht nie jemandes Körper. Betrachtet euch selbst als Seelen und hört allein dem Einen Vater zu und seht allein auf den Vater. Hört nicht auf die Ideen von Menschen. 2.) Führt unter dem Einfluss von Körperbewusstsein keine Handlungen aus, die den Namen des Vaters und der Brahmanenfamilie diffamieren. Wer falsch handelt, kann nicht tugendhaft werden. Sie sind als diejenigen bekannt, die den Namen der Familie beleidigen.

Om Shanti. (BapDada hielt Jasmin in der Hand). Baba zeigt euch diese duftenden Blumen, damit ihr genauso werden könnt. Kinder, ihr wisst, dass ihr definitiv Blumen wart. Ihr wurdet Rosen und auch Jasmin, d.h. ihr wart Diamanten und werdet es wieder. Jetzt seid ihr echt; früher wart ihr falsch/unecht. Es gab nichts außer Falschheit, kein Körnchen Wahrheit war vorhanden. Ihr werdet jetzt wieder echt/wahrhaftig. Die Ehrlichen benötigen auch alle Tugenden. Setzt die Tugenden, die ihr habt, in vollem Umfang ein und macht andere euch ebenbürtig. Deshalb sagt euch der Vater fortwährend: Kinder, prüft eure Tugenden. Überprüft, ob es in euch irgendwelche Defekte gibt, ob euch noch göttliche Tugenden fehlen. Überprüft jeden Abend eure Liste. Für die Menschen draußen in der Welt ist es eine andere Sache. Ihr seid jetzt keine Menschen mehr, ihr seid Brahmanen. Obwohl alle Menschen sind, gibt es Unterschiede in jedermanns Tugenden und Verhalten. Einige in Mayas Königreich sind sehr gut und tugendhaft, aber sie kennen den Vater nicht. Sie sind religiös gesinnt und weichherzig/ demütig. Die Leute in der Welt haben vielfältige Tugenden, aber wenn ihr Gottheiten werdet, besitzt ihr alle göttlichen Tugenden. Da dies aber ein Studium ist, gibt es Unterschiede in eurem Status. Erstens müsst ihr studieren und zweitens müsst ihr all eure Fehler entfernen. Ihr Kinder versteht, dass ihr in der Welt einzigartig seid. Hier sitzt nur der eine Brahmanenclan. Im Shudraclan gelten die Ideen von Menschen. Im Brahmanenclan gelten Gottes Richtlinien. Stellt zuallererst den Vater vor. Ihr berichtet, dass so und so sehr viel argumentiert. Baba erklärt, dass ihr demjenigen schreiben solltet: „Wir sind Brahmanen – Brahma Kumars und Kumaris – und wir befolgen Gottes Richtlinien.“ Dann werden sie verstehen, dass niemand höher ist als ihr. Gott ist der Höchste der Hohen und wir, Seine Kinder, folgen Seinen Empfehlungen. Wir folgen nicht den Ideen von Menschen. Wir werden Gottheiten, indem wir Gottes Weisungen befolgen. Wir haben vollständig damit aufgehört, menschlichen Ideen/ Richtlinien zu folgen. Deshalb kann niemand mit euch argumentieren. Wenn jemand euch fragt: „Wo habt ihr das gehört? Wer lehrte euch?“, dann erwidert ihr: „Wir folgen Gottes Rat. Es ist keine Frage von Inspiration. Wir haben alles von Gott, dem grenzenlosen Vater, verstanden.“ Sagt ihnen: „Auf dem Anbetungsweg sind wir sehr lange den Geboten der Schriften gefolgt. Jetzt haben wir Gottes Gebote erhalten.“ Ihr Kinder solltet allein den Vater loben. Prägt euch zuallererst ein, dass ihr Gottes Richtlinien folgt. Weder folgen wir den Anweisungen von Menschen noch hören wir ihnen zu. Gott hat gesagt: Hört nichts Böses! Seht nichts Böses! Hört den menschlichen Ideen/ Lehren nicht länger zu! Seht Seelen, keine Körper! Dieser Körper ist unrein. Was gibt es da zu sehen? Benutzt eure Augen nicht dafür, den Körper anzusehen. Dieser Körper ist vollständig unrein. Dieser Körper wird nicht besser

werden, sondern noch älter werden. Es ist die Seele, die sich Tag für Tag erneuert. Seelen sind ewig (unsterblich). Deshalb sagt der Vater: Sieh nichts Böses! Ihr solltet die Körper nicht einmal sehen! Vergesst all eure körperlichen Beziehungen, auch euren eigenen Körper! Seht die Seelen und hört allein dem Höchsten zu! Das benötigt euren Einsatz. Ihr fühlt ja auch selbst, dass das ein großes Fach ist. Wer klug ist, wird einen hohen Status beanspruchen. Innerhalb einer Sekunde kann Befreiung im Leben erlangt werden. Wenn ihr euch jedoch nicht voll und ganz bemüht, dann werdet ihr sehr viel Leid (Konsequenzen) erfahren. Ihr Kinder werdet ein Stock für die Blinden, um ihnen den Vater vorzustellen. Seelen können nicht gesehen werden, sie müssen verstanden werden. Seelen sind sehr winzig. Seht, wie viel Raum Menschen benötigen, die unter dem Himmel leben! Menschen kommen und gehen die ganze Zeit. Kommen und gehen die Seelen? Seelen benötigen so wenig Platz. Denkt darüber nach! Es wird einen Schwarm von Seelen geben. Im Vergleich zum Körper ist die Seele sehr winzig; sie benötigt sehr wenig Platz. Ihr benötigt sehr viel Raum um darin zu leben. Ihr Kinder werdet diejenigen mit weitreichendem und allumfassendem Verstand. Der Vater erläutert euch neue Dinge für die neue Welt.

Der Eine, der euch erklärt, ist auch neu. Die Menschen bitten fortwährend jeden um Barmherzigkeit/Gnade. Sie besitzen nicht die Kraft, gegenüber sich selbst barmherzig zu sein. Ihr erhaltet Kraft. Ihr habt vom Vater euer Erbe beansprucht. Niemand sonst kann „barmherzig“ genannt werden. Menschen können nicht „Gottheiten“ genannt werden. Barmherzig ist allein der eine Vater. Er ist der Eine, der Menschen in Gottheiten verwandelt. Deshalb sagt man, dass das Lob des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, grenzenlos sei; es gibt keine Grenzen für Sein Lob. Ihr wisst jetzt, dass auch Seine Barmherzigkeit keine Grenzen kennt. Alles in der neuen Welt, die der Vater erschafft, ist neu. Menschen, Vögel und Tiere, dort sind alle satopradhan. Der Vater hat erklärt, dass man sich daran erinnert, dass auch eure Möbel sehr edel sein werden, wenn ihr edel geworden seid. Der Vater wird als der Allerhöchste bezeichnet. Von Ihm erhaltet ihr das Königreich der Welt. Der Vater erklärt euch ganz klar: Ich bringe das Paradies auf meiner Handfläche. Jene Leute lassen Safran usw. von ihrer Handfläche auftauchen. Hier geht es jedoch ums Studieren. Dies ist ein wahres Studium. Ihr versteht, dass ihr zu dieser Schule gekommen seid, um zu studieren. Wenn ihr viele dieser Schulen eröffnet, werden die Menschen eure Aktivitäten sehen. Verhaltet ihr euch jedoch auf falsche Weise, diffamiert ihr den Namen. Die Aktivitäten derjenigen, die körperbewusst sind, sind anders. Wenn die Menschen ein solches Verhalten sehen, ist es so, als ob *alle* diffamiert würden. Sie denken, dass es keinen Unterschied in ihrem Verhalten gibt, aber dadurch hat diese Seele den Vater diffamiert. Es braucht Zeit, doch all die Beleidigung trifft Ihn (Baba). Ihr benötigt sehr gute Verhaltensweisen. Wie lange dauert es, euren Charakter zu erneuern? Ihr versteht, dass der Charakter einiger sehr gut ist – erstklassig! Das ist auch sichtbar. Baba sitzt hier und betrachtet jedes Kind, um zu sehen, welche Schwächen von euch noch entfernt werden müssen. Er prüft jeden. Alle haben Defekte. Deshalb sieht Baba alle und prüft immer wieder die Resultate. Der Vater hat Liebe für euch Kinder. Er weiß, welche besonderen Schwächen ihr in euch habt, die euch daran hindern, einen hohen Status zu beanspruchen. Das wird nämlich sehr schwierig, wenn ihr eure Fehler nicht entfernt. Baba versteht das, indem Er euch sieht. Ihr versteht, dass noch etwas Zeit übrig ist. Er überprüft jeden. Des Vaters Blick fällt auf jedermanns Tugenden. Er fragt: Gibt es in dir irgendwelche Schwächen? Ihr sagt die Wahrheit, wenn ihr vor Baba tretet. Einige sind körperbewusst und sprechen nicht darüber. Der Vater sagt weiterhin: Wer handelt, ohne gefragt zu werden, wird „Gottheit“ genannt; wer handelt, nachdem er darum gebeten wurde, wird „Mensch“ genannt. Wer es nicht tut, nachdem er darum gebeten wurde, wird... genannt. Baba sagt wiederholt, dass ihr Ihm von euren Schwächen aus diesem Leben berichten solltet, wenn ihr vor Ihn kommt. Baba

sagt allen: Schildert dem Arzt eure Schwächen, nicht die körperlichen Krankheiten, sondern die Krankheit, die ihr in euch habt. Welche schlechten Gedanken gibt es in euch? Baba erklärt euch dann: Er wird euch sagen, dass ihr in diesem Zustand, ohne die Fehler zu beseitigen, keinen hohen Rang beanspruchen könnt. Es sind Defekte, die viel Schaden anrichten. Die Leute entwickeln dann Zweifel und denken: „Ist es wirklich Gott der sie lehrt? Gott ist doch jenseits von Namen und Gestalt. Er ist allgegenwärtig. Wie kann Er sie lehren? Seht euch nur ihr Verhalten an!“ Der Vater weiß dies. Ihr solltet erstklassige Tugenden haben! Wenn ihr eure Schwächen verbergt, können eure Pfeile das Ziel nicht in vollem Maße treffen. Beseitigt deshalb eure Schwächen so gut wie möglich. Schreibt eure Fehler auf, dann werdet ihr Gewissensbisse bekommen. Wenn es Verlust gibt, wird euch euer Gewissen beißen. Geschäftsleute führen täglich Buch über ihr Konto, wie viel Gewinn sie gemacht haben. Sie prüfen täglich ihr Konto. Dieser Vater sagt auch: Überprüft täglich euer Verhalten, ansonsten schadet ihr euch selbst und auch der Ehre des Vaters. Jene, die den Guru diffamieren, können ihr Ziel nicht erreichen. Jene, die sich mit dem Körper identifizieren, können ihr Ziel nicht erreichen. Jene, die seelenbewusst sind, erreichen ein gutes Ziel. Ihr alle bemüht euch, seelenbewusst zu werden. Ihr verwandelt euch Tag für Tag. Beendet jetzt die Tätigkeiten, die ihr aufgrund von Körperbewusstsein ausführt. Im Körperbewusstsein werden definitiv Fehler (sins) gemacht. Werdet deshalb seelenbewusst. Ihr versteht, dass niemand von Geburt an König wird. Ihr benötigt Zeit, wieder seelenbewusst zu werden. Ihr versteht auch, dass es jetzt darum geht heimzukehren. Die Kinder kommen zu Baba: Einige kommen nach sechs und andere nach acht Monaten und Baba sieht dann, welchen Fortschritt sie in dieser Zeit gemacht haben. Erneuern sie sich täglich oder ist noch etwas falsch? Einige beenden ihr Studium nach einer gewissen Zeit. Baba sagt: Was ist das? Gott lehrt euch, um euch zu Göttern und Göttinnen zu machen und dennoch hört ihr auf zu studieren! Oh! Der Gottvater der Welt unterrichtet euch und ihr kommt nicht? Maya ist sehr kraftvoll. Sie dreht euer Gesicht weg von diesem erstklassigen Studium. Es gibt viele, die gut vorwärts gehen und diesem Studium dann den Rücken zukehren. Ihr versteht, dass sich eure Gesichter jetzt dem Paradies zuwenden und eure Füße noch der Hölle zugewandt sind. Ihr seid Brahmanen des Übergangszeitalters. Diese alte Welt gehört zu Ravan. Ihr werdet über das Land des Friedens in das Land der Freude gehen.

Erinnert euch einfach nur daran. Die Zeit ist sehr kurz. Ihr könntet bereits morgen euren Körper verlassen. Ohne Erinnerung an den Vater in euren letzten Momenten, wie würde da eure Bestimmung aussehen? Der Vater erklärt euch sehr viel. Diese Dinge sind inkognito; auch das Wissen ist geheim. Ihr wisst, dass ihr jetzt denselben Einsatz erbringt wie auch im vergangenen Kreislauf. Auch der Vater erklärt euch fortwährend wieder genauso wie im vergangenen Kreislauf. Es kann keine Abweichung geben. Denkt immerzu an den Vater und eure Sünden werden sich auflösen. Ihr solltet keine leidvollen Konsequenzen erfahren müssen. Was sollte der Vater sagen, wenn ihr vor Ihm leidvolle Konsequenzen durchleiden müsstet? Ihr hattet auch Visionen davon. Zu der Zeit kann Er euch nicht vergeben. Der Vater lehrt euch durch diesen (Brahma) und deshalb werdet ihr von ihm eine Vision haben. Er wird euch durch ihn sagen, was ihr getan habt. Zu jener Zeit dann werdet ihr sehr viel weinen, auch vor lauter Reue. Leidvolle Erfahrung/ Reue kann es ohne die Vision eurer Taten nicht geben. Euch wird gesagt werden, dass ihr so viel belehrt worden seid, und ihr trotzdem so und so gehandelt habt. Ihr erkennt dann auch, wie sehr ihr euch schuldig gemacht habt, indem ihr Ravans Richtlinien gefolgt seid. Ihr wart anbetungswürdig und wurdet dann Anbeter. Ihr habt dann behauptet, dass der Vater allgegenwärtig sei. Das ist eine erstklassige Beleidigung. Auch dadurch wurde ein riesiges Konto geschaffen. Der Vater klagt darüber, wie ihr euch selbst so schlagen konntet. Es sind die Menschen Bharats, die so sehr gefallen sind. Der Vater kommt und erklärt alles. Ihr habt jetzt so viel Erkenntnis

erhalten. Dem Drama entsprechend versteht es jedoch jeder unterschiedlich. Auch im vorherigen Zyklus war das Ergebnis der Klasse bis jetzt genau das Gleiche. Der Vater wird euch gewiss darüber informieren, damit ihr weiterhin Fortschritte machen könnt. Maya ist aber so, dass sie euch nicht seelenbewusst bleiben lässt. Dies ist ein wichtiges, großes Fach. Erkennt euch deshalb als Seelen und erinnert euch an den Vater, damit eure Sünden/ Schwächen verbrannt werden. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Wenn ihr körperbewusst seid, werden ganz sicher Fehler gemacht. Im Körperbewusstsein könnt ihr euer Ziel nicht erreichen. Bemüht euch deshalb intensiv, seelenbewusst zu werden. Tut nichts, was den Namen des Vaters diffamiert.

2. Erzählt dem Vater ehrlich von eurer inneren Krankheit. Verbergt eure Fehler nicht. Überprüft, welche Fehler noch da sind. Macht euch anhand dieses Studiums tugendhaft.

Segen: Möget ihr uneigennützig Helfer sein, indem ihr frei bleibt von begrenzten, königlichen Wünschen, während ihr dient.

Vater Brahma gab den Beweis, dass man frei von karmischen Bindungen und losgelöst bleiben kann. Abgesehen davon, Dienst zu tun und Liebe zu haben, gab es keine anderen Bindungen. Begrenzte, königliche Wünsche in eurem Dienst verstricken euch in eine Bindung an karmische Konten. Ebenso wie die Bindung an euren Körper auch eine Bindung in Beziehung zum Körper ist, so ist auf gleiche Weise ein selbstsüchtiges Motiv in eurem Dienst auch eine Bindung. Bleibt frei von dieser Art Bindung, von königlichen, karmischen Konten, werdet selbstlose/ uneigennützig Helfer.

Slogan: Hebt eure Versprechen nicht in einem Ordner auf, sondern zeigt sie, indem ihr vollkommen werdet.

***** O M S H A N T I *****